

**Stellenausschreibung für Pastoralreferent(inn)en, Gemeindereferent(inn)en und Diakone****Diözesanreferent/in in der HA I Seelsorge
mit Schwerpunkt Seelsorge bei Menschen mit Behinderungen****Stellenumfang 50 %**

Kombination mit der Stelle „Katholische Hörgeschädigtenseelsorge Bereich Oberfranken“ möglich

Arbeitsbereich

Die Diözesanreferentin/der Diözesanreferent mit Schwerpunkt Seelsorge bei Menschen mit Behinderungen ist der Hauptabteilung I Seelsorge zugeordnet. Die Aufgaben werden in Abstimmung und Zusammenarbeit mit dem Team der Diözesanreferent(inn)en in der Hauptabteilung wahrgenommen.

Menschen mit Behinderungen machen wenigstens 10% aller Gemeindeglieder aus. Sowohl kirchenrechtlich als auch menschenrechtlich sind sie gleichgestellt. Der Bedarf an Unterstützung ist sehr unterschiedlich beim Hören, Sehen, Lernen, Verhalten, der Kommunikation und bei dauernden Erkrankungen. Viele wollen in das kirchliche Leben heilsam einbezogen werden. Sie berufen sich dabei auf die biblische Gottesrede und das Handeln Jesu.

Das Erzbistum Bamberg engagiert sich lt. Stellenplan mit 1,5 Stellen in der Seelsorge für Sinnesbehinderte und insgesamt 7 Stellen mit Anteil 0,25 % in den Seelsorgebereichen mit großen Einrichtungen der Behindertenhilfe. Für die Mitarbeitenden hat der/die Diözesanbeauftragte die Aufgaben der Leitung, Koordination und Qualifizierung, damit Menschen mit Behinderungen teilhaben und mitwirken können.

Aufgaben

- Entwicklung von Impulsen und Konzepten zu Grundsatzfragen der pastoralen Entwicklung mit Schwerpunkt Seelsorge bei Menschen mit Behinderungen.
- Transfer in die pastoralen Räume, z.B. Seelsorgebereiche, Verbände, Einrichtungen im Erzbistum Bamberg
- Zuarbeit für die Diözesanleitung, beispielsweise in Form von Stellungnahmen und Gutachten
- Dafür sorgen, dass Menschen mit Behinderungen in allen Bereichen des kirchlichen Lebens zunehmend einbezogen werden (Inklusion)
- Regelmäßige Arbeitstreffen mit den Mitarbeiter*innen der Seelsorge mit Menschen mit Hör-, Seh- und kognitiven Einschränkungen vorbereiten und leiten
- Seelsorgliche Qualifizierungsangebote entwickeln und organisieren für verschiedene Zielgruppen, die mit Menschen mit Behinderungen arbeiten und leben
- Bestehende Konzepte zur Behindertenpastoral weiterentwickeln und an Seelsorgekonzepten des Erzbistums im Sinne der Zielgruppe mitwirken
- Wissensbestände pflegen und Arbeitshilfen entwickeln für Mitarbeitende und Ratsuchende
- Verantwortung für bistumsweite Angebote für Menschen mit Unterstützungsbedarf, wie z.B. die Wallfahrt
- Lobbyarbeit für die Anliegen der Menschen mit Unterstützungsbedarf innerhalb und außerhalb der Kirche

Die Festlegung der konkreten Aufgaben und Arbeitsbereiche erfolgt in Absprache mit der Hauptabteilungsleitung.

Kooperationen

- Zusammenarbeit mit Stellen im Ordinariat und im Erzbistum, die mit den Bedürfnissen von Menschen mit Unterstützungsbedarf zu tun haben



- Vernetzung und Kooperation mit Einrichtungen lokaler Träger der Behinderten- und evtl. Sozialhilfe
- Kooperation mit Seelsorger(innen) in Kliniken und an Förderzentren, Selbsthilfegruppen usw.

Anforderungen/Erwartungen

Persönliche Voraussetzungen:

- Mehrjährige einschlägige Berufserfahrung, insbesondere im Schwerpunktbereich wünschenswert
- Fähigkeit, Menschen mit Behinderungen auf Augenhöhe zu begegnen, ihre persönlichen Charismen zu erkennen, zu würdigen und im Leben der Kirche einzubeziehen
- Bereitschaft zu nachgehender Seelsorge und treuer Begleitung
- Kompetenz und Erfahrung in der Begleitung und Beratung von Gruppen und Gremien
- Fähigkeit zur Arbeit im Team
- Flexibilität in der Arbeitszeit (Abendtermine) und im Umgang mit vielfältigen Anforderungen

Theologische Voraussetzungen:

- Kenntnisse der neueren pastoraltheologischen Diskussion im Schwerpunktbereich
- Interesse an der reichhaltigen biblischen und aktuellen Theologie zum Thema Behinderung
- Bereitschaft zur Qualifizierung, um aktuelle Entwicklungen in der Pastoral mit Menschen mit Behinderungen aufnehmen und vermitteln zu können und um die besonderen Befindlichkeiten von Menschen mit Behinderungen verstehen und die Frohe Botschaft in entsprechend angepasster Form vermitteln zu können

Dienststelle

Erzbischöfliches Ordinariat
Hauptabteilung I Seelsorge
Jakobsplatz 9
96049 Bamberg

Dienstvorgesetzter

Leitung HA I Seelsorge

Ansprechpartner für weitere Informationen:

Leitung der HA I Seelsorge
Tel. 0951 502 2103
Pastoralreferent Albin Zeck: info@behindertenseelsorge-bamberg.de, Tel. 0152 29 06 05 67

Das Vorstellungsgespräch ist mit der Leitung der HA I Seelsorge und Herrn Rauh, HA II, zu führen.
Der Termin hierfür ist unter 0951 502-2202 zu vereinbaren.